

Die Initiative Pro Recyclingpapier

Die Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) ist eine Wirtschaftsallianz, die sich am Beispiel von Recyclingpapier für nachhaltiges Handeln einsetzt. Ziel der Initiative ist es, die Akzeptanz und den Verbreitungsgrad von Papier mit dem Blauen Engel weiter zu erhöhen und für die hohe Symbolkraft des Themas im öffentlich-politischen Raum zu werben. Die IPR wurde im Jahr 2000 gegründet und zählt 25 namhafte Mitglieder verschiedener Branchen.

Wichtige Partner der IPR sind das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt, der Deutsche Städtetag, der Deutsche Hochschulverband sowie Umwelt- und Verbraucherschutzorganisationen wie der NABU Deutschland und die Verbraucherzentrale Bundesverband.



Durch Projekte wie „CEOs bekennen Farbe“ und „Grüner beschaffen“ ist es der IPR gelungen, zahlreiche Unternehmen und öffentliche Verwaltungen zu motivieren auf Papier mit dem Blauen Engel umzustellen. Der jährlich herausgegebene „Papieratlas“ ist darüber hinaus eine feste Orientierungsgröße für eine nachhaltige Beschaffung von Deutschlands Kommunen und hat dazu beigetragen, dass heute vorrangig Recyclingpapier in den Städten zum Einsatz kommt. In 2016 wurde das Projekt erstmals auch auf die deutschen Hochschulen ausgeweitet.

Mit dem aktuellen Kurzfilm „Recyclingpapier – Wer hat denn das genehmigt?“ werden Organisationen unterstützt, ihren Papierbedarf zukunftsweisend auszurichten: <https://vimeo.com/166925090>.

Weitere Informationen zur Initiative und den Projekten im Web auf www.papiernetz.de oder telefonisch unter 030 / 315181890.